



FULLVIKTIG bei IKEA – handgemacht, nachhaltig und limitiert

Spreitenbach, 12. Oktober 2016 * Im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie «People & Planet Positive» arbeitet IKEA mit sozialen Unternehmern mehrerer Länder zusammen. In Partnerschaft mit dem Entwicklungsprojekt Doi Tung in Thailand entstand die neue Kollektion FULLVIKTIG. Die limitierte Edition mit handgemachten Textil-, Keramik- und Papierprodukten ist ab dem 3. November 2016 in allen IKEA Einrichtungshäusern der Schweiz erhältlich. Den Gewinn investiert IKEA wieder in soziale Partnerschaften.**

Die Region Chiang Rai im Norden Thailands war jahrelang berüchtigt für Brandrodung und Drogenhandel. Um den Menschen eine legale Existenzgrundlage zu ermöglichen, wurde 1988 das Entwicklungsprojekt Doi Tung gestartet. Es sichert den Lebensunterhalt von tausenden Kunsthandwerkern und schützt gleichzeitig die Umwelt. Das Projekt veränderte die Region bereits nachhaltig und erlaubt den Einheimischen ein selbstbestimmtes Leben.

Uralte Handwerkstechniken

Die Partnerschaft von IKEA mit Doi Tung begann 2007. Gemeinsam mit den Handwerkern des Projekts entwickelte IKEA nun die FULLVIKTIG Kollektion. Diese ist inspiriert vom Luxus des Teetrinkens – ein einfaches, alltägliches Ritual, das auf der ganzen Welt zelebriert wird. FULLVIKTIG umfasst veredelte Keramik-, Textil- und Papierprodukte, die ausschliesslich mit traditionellen, teilweise jahrhundertalten Handwerkstechniken und aus regionalen Rohmaterialien hergestellt werden. Durch die handgefertigte Produktion entstehen Texturen und ungleichmässige Kanten.

«Wir arbeiten seit neun Jahren mit Doi Tung zusammen, FULLVIKTIG ist unsere fünfte Kollektion. Mit der Partnerschaft können wir etliche Menschen unterstützen, deren Alternativen sonst nur Brandrodung oder illegaler Opium-Anbau sind», erklärt Lorenz Isler, Sustainability Manager bei IKEA Schweiz. 42 Kunsthandwerker haben beispielsweise die neuen Papierprodukte hergestellt. Das alte Handwerk lebt dank des Entwicklungsprojekts wieder auf.

Video zum Entwicklungsprojekt Doi Tung

<https://goo.gl/29ziDR>



IKEA Nachhaltigkeitsstrategie «People & Planet Positive»

«People & Planet Positive» verfolgt drei primäre Ziele: 1) Millionen von Kunden ein nachhaltigeres Leben ermöglichen, 2) selbst ressourcen- und energieunabhängig werden, 3) ein besseres Leben für Menschen und Gemeinschaften ermöglichen, die durch die Geschäftstätigkeit von IKEA beeinflusst werden. Eine Massnahme zur Erreichung der Ziele dieser Strategie bis 2020 ist der Aufbau langfristiger Partnerschaften mit sozialen Unternehmern. So will IKEA den sozialen und umweltbedingten Herausforderungen begegnen, denen sich Menschen und Gemeinschaften an ihrem Arbeitsplatz stellen müssen. Momentan unterhält IKEA Partnerschaften mit sozialen Unternehmern in Thailand, Indien, Schweden, Dänemark, Indonesien und den USA. Der Gewinn aus dem Verkauf der in Zusammenarbeit mit den Partnern geschaffenen Kollektionen fließt zurück in den Unterhalt dieser sozialen Partnerschaften.

Medienkontakt

Manuel Rotzinger, PR Manager, IKEA Schweiz

Tel. 079 887 29 34, E-Mail: manuel.rotzinger@ikea.com oder pr.ch@ikea.com